

Referenzblatt

>>Biogasanlage Beer in Albersrieth

Die Biogasanlage Beer steht in der Gemeinde Waldthurn und wird **ausschließlich mit nachwachsenden Rohstoffen** betrieben. Neben der Einspeisung von Strom in das öffentliche Netz wird die Abwärme des Motors für 3 Wohnhäuser und ein Autohaus mit Werksatt verwendet. Auch in dieser Anlage erfolgt damit eine **vollständige Nutzung der gewonnenen Energie**.

Unsere Leistung beim Bau dieser Anlage bestand in der Konzeption und Planung der Biogasanlage, der Unterstützung beim Genehmigungsverfahren, der Durchführung der Ausschreibung, der Baubetreuung, der Installation des BHKW sowie der biologischen Betreuung bei der Inbetriebnahme.



Bild 1: Biogasanlage Beer in Albersrieth



Mit einer täglichen Arbeitszeit von ca. 1,5 bis 2 Stunden, betreibt Herr Berr zwei Fermenter mit je 600m³ und ein Endlager mit 900 m³. In jedem Fermenter wird das Substrat von einem stehenden Padelrührwerk bewegt.

Beide Fermenter werden mit einer Temperatur von 40,5 °C betrieben. Das produzierte Gas wird durch **Zugabe von Luft biologisch im Fermenter entschwefelt**.

Anschließend wird es durch die Gasleitung vom Fermenter in den externen Gasspeicher (120 m³) gepumpt.

Mit diesem Gas läuft ein Zündstrahlmotor der Firma Scania mit

200 kW el. Leistung.

Einsatzstoffe:

Silomais: 3 m³/Tag
GPS: 2 m³/Tag
Grassilage: 2 m³/Tag
Getreideschrott: 1,5 ton/Tag

Output:

Biogausbeute pro Jahr: 719.571 m³
Daraus erzeugbarer Strom: 1.611.840 kW el
Daraus erzeugbare Wärme: 1.813.320 kW

Anlagengröße:

Installierte BHKW-Leistung: 200 kW el.
Auslastung/Jahresvollaststunden 92 %

Biogasqualität:

Methangehalt: ca. 56 CH₄
Schwefelwasserstoff: ca. .210ppm